



# Kreisverband für Gartenkultur und Landespflege

## FREYUNG-GRAFENAU

Im bayerischen Landesverband  
Gemeinnützig tätiger Verband

### Der richtige Schnitt zur richtigen Zeit

#### Obstbaumschnittkurs des Kreisverbandes stößt auf großes Interesse

Am vergangenen Samstagvormittag war Einiges los im kleinen Ort Oberleinbach bei Waldkirchen. Grund für den Andrang war der Obstbaumschnittkurs des Kreisverbandes für Gartenkultur und Landespflege Freyung-Grafenau, der in diesem Jahr im Garten der ortsansässigen Familie Rettenbacher abgehalten wurde. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich rund



50 Interessierte zusammen, um die Grundlagen des Obstbaumschnitts zu erlernen. Zu Beginn versammelte man sich in der Rettenbacher'schen Garage, die zum Hörsaal mit Leinwand und Beamer umfunktioniert worden war. Referentin Alexandra Mager band das Publikum von Anfang an in ihren Vortrag ein und startete mit der Frage: Warum überhaupt Obstbaumschnitt? Daraufhin ging die gelernte Baumschulerin und studierte Landespflegerin auf grundlegende Wachstumsgesetze ein, erklärte, wie der Aufbau einer lockeren und stabilen Krone gelingt und wie sich durch fachgerechten Schnitt auch im Alter das Gleichgewicht zwischen Wachstum und Ertrag



halten lässt. Die adäquate Schnittführung und der richtige Schnittzeitpunkt waren weitere Inhalte der theoretischen Einführung. Nachdem geeignetes Werkzeug für den Baumschnitt begutachtet worden war, ging es im großzügigen Obstgarten von Familie Rettenbacher an's Werk. Aufgeteilt in mehrere Kleingruppen versammelten sich die Teilnehmer um die Obstbäume, an denen Alexandra Mager, sowie die erfahrenen Gartenpfleger Sepp Kern, Hans Pauli und Bernhard Rodler die fachgerechte Schnitttechnik demonstrierten. Auf die zahlreichen Fragen und Anregungen der



interessierten Teilnehmer wurde gerne eingegangen, wobei den Experten so mancher Spezialtipp entlockt wurde.

Gegen die Mittagszeit löste sich die Veranstaltung nach und nach auf, wobei nicht wenige der motivierten Teilnehmenden den Tag noch für Schnittübungen im eigenen Garten nutzen wollten. Noch dazu, weil es sich dafür laut Referentin Alexandra Mager um den aus astrologischer Sicht besten Tag des ganzen Monats handelte. Ob dieser Aspekt bei der Planung des Schnittkurses wissentlich berücksichtigt oder dem Zufall geschuldet war, bleibt Geheimnis der Veranstalter.

